

REIHE ZENTRALES NERVENSYSTEM



W. Fries, L. Ludwig (Hrsg.)

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 1: Möglichkeit und Wirklichkeit

Das vorliegende Buch zeigt die grundsätzlichen, wissenschaftlich erprobten Möglichkeiten der ambulanten Nachsorge auf, macht aber auch die tatsächliche Versorgungslage aus der Sicht der Betroffenen deutlich und stellt anhand modellhafter Nachsorgeeinrichtungen funktionierende Strukturen zur nachhaltigen Behandlung Schädelhirnverletzter vor.

136 S. | 2007 | broschiert | 10,00 €



A. Ebert, W. Fries, L. Ludwig (Hrsg.)

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 2: Möglichkeit und Wirklichkeit 2008

Auf dem 2. Nachsorgekongress, über den das vorliegende Buch Bericht gibt, wurden die bestehenden Probleme von den Betroffenen und den in der neurologischen Rehabilitation Tätigen realistisch veranschaulicht und Verbesserungen angeregt, die durch eine Änderung der bestehenden Strukturen erreicht werden könnten.

180 S. | 2008 | broschiert | 10,00 €



A. Ebert, W. Fries, L. Ludwig (Hrsg.)

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 3: Teilhabe: Wege und Stolpersteine 2009

Die Stolpersteine auf dem Weg in das alltägliche Leben müssen identifiziert und dann entfernt werden, neue Wege erkundet und wenn gangbar, dann auch zugänglich gemacht werden. Es gilt, den Schädelhirnverletzten trotz Beeinträchtigung Lebensmut und Lebensqualität durch erfüllbare und erfüllte Teilhabe zu sichern.

122 S. | 2019 | broschiert | 10,00 €



A. Ebert, W. Fries, L. Ludwig (Hrsg.)

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 4: NeuroRehabilitation stationär – und dann...?

Am 4. Kongress, dessen Ergebnisse dieser Band versammelt, haben erstmals die Vertreter der politischen Parteien und der Behindertenbeauftragte der Bundesregierung aktiv teilgenommen – ein Signal dafür, dass die Forderungen nach adäquater stationärer und anschließender ambulanter Versorgung und Rehabilitation von der Politik ernsthaft aufgegriffen werden.

129 S. | 2010 | broschiert | 10,00 €



A. Ebert, L. Ludwig, P. Reuther (Hrsg.)

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 5: Teilhabesicherung: Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit verbessern

Die in dieser Publikation gesammelten Beiträge zum 5. Nachsorgekongress der Arbeitsgemeinschaft »Teilhabe – Rehabilitation, Nachsorge und Integration« spiegeln wider, welchen Möglichkeiten und Grenzen der Teilhabe schädelhirnverletzte Menschen und ihre Familien in der harten Wirklichkeit begegnen.

126 S. | 2011 | broschiert | 10,00 €



A. Ebert, L. Ludwig, P. Reuther (Hrsg.)

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 6: Hirnverletzung – die stille Epidemie! Wie kann Inklusion gelingen?

Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft entwickelten erstmals eine Resolution, die mit Unterstützung der 350 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 6. Nachsorgekongresses beschlossen wurde. Diese fordert vor allem eines deutlich: die Einführung eines eigenen Status der Behinderung für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen.

70 S. | 2012 | broschiert | 10,00 €



A. Ebert, L. Ludwig, P. Reuther (Hrsg.)

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 7: Teilhabe im zweiten Leben nach Schädelhirnverletzungen Teil 1

Das Thema des 7. Kongresses schließt ein, dass die Betroffenen einer Schädelhirnverletzung vor ihrer Schädigung ein »erstes Leben« führten. Die hier wiedergegebenen Vorträge und Inhalte der Diskussionsforen beleuchten nicht nur Schwachstellen des Systems, sondern bieten auch Denkanstöße für mögliche Verbesserungen und neue Ansätze zur Problemlösung.

112 S. | 2013 | broschiert | 10,00 €



A. Ebert, K.-O. Mackenbach, P. Reuther (Hrsg.)

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 8: Teilhabe im zweiten Leben nach Schädelhirnverletzungen Teil 2

Um den Schädelhirnverletzten in ihrem »zweiten Leben« ein weitgehend selbstständiges und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, sollten entsprechende Strukturen flächendeckend vorgehalten werden. Welche Möglichkeiten es schon gibt und welche Lösungsansätze für die Problematik gefunden werden könnten, spiegelt sich in den Vorträgen wider.

112 S. | 2014 | broschiert | 10,00 €



A. Ebert, K.-O. Mackenbach, P. Reuther (Hrsg.)

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 9: Teilhabe konkret – Teilhaben lernen und umsetzen

Kinder und Jugendliche bilden einen großen Anteil der Schädelhirnverletzten, für sie ist das Thema Teilhabe besonders wichtig. Ausbildung und Beruf sowie Möglichkeiten des selbstständigen Wohnens insbesondere für jüngere Schädelhirnverletzte bildeten daher thematische Schwerpunkte des 9. Nachsorgekongresses

112 S. | 2015 | broschiert | 10,00 €



A. Ebert, K.-O. Mackenbach, P. Reuther (Hrsg.)

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 10: Wege von der medizinischen Rehabilitation in die Teilhabe – Lösungsansätze!

Betroffene, Angehörige, in der Neurologischen Rehabilitation und in der Nachsorge Tätige, Vertreter der Kostenträger sowie Vertreter von Gesundheits- und Sozialpolitik diskutierten über Möglichkeiten der Verbesserung von Teilhabe am sozialen Leben und Arbeitsleben. Ein Thema war das in Arbeit befindliche Bundesteilhabegesetz.

128 S. | 2016 | broschiert | 19,80 €



A. Ebert, H. Lünen, P. Reuther (Hrsg.)

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 11: Bundesteilhabegesetz (BTHG) - Nachsorge miteinander gestalten!

Der Kongress stand überwiegend im Zeichen des Bundesteilhabegesetzes (BTHG). Das Gesetz reformiert das Sozialgesetzbuch IX grundlegend, ist jedoch immer noch kein Leistungsgesetz. Die sich abzeichnenden Veränderungen wurden in der Diskussionsrunde mit betroffenen Schädelhirnverletzten als auch in dem „politischen“ Podiumsgespräch kritisch beleuchtet.

102 S. | 2017 | broschiert | 19,80 €



Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirnverletzung

Bd. 12: Vernetzt: denken und arbeiten

Erscheint bald.

FAXBESTELLUNG UNTER 02224 / 91 94 82 ODER PER E-MAIL UNTER [INFO@HIPPOCAMPUS.DE](mailto:info@hippocampus.de)

Titel	x	Menge
Bd. 1: Möglichkeit und Wirklichkeit		
Bd. 2: Möglichkeit und Wirklichkeit 2008		
Bd. 3: Teilhabe: Wege und Stolpersteine 2009		
Bd. 4: NeuroRehabilitation stationär – und dann...?		
Bd. 5: Teilhabesicherung: Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit verbessern		
Bd. 6: Hirnverletzung – die stille Epidemie! Wie kann Inklusion gelingen?		
Bd. 7: Teilhabe im zweiten Leben nach Schädelhirnverletzungen Teil 1		
Bd. 8: Teilhabe im zweiten Leben nach Schädelhirnverletzungen Teil 2		
Bd. 9: Teilhabe konkret – Teilhaben lernen und umsetzen		
Bd. 10: Wege von der medizinischen Rehabilitation in die Teilhabe – Lösungsansätze!		
Bd. 11: Bundesteilhabegesetz (BTHG) – Nachsorge miteinander gestalten!		
Bd. 12: Vernetzt: denken und arbeiten		
gesamt		

Name des Bestellers _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Datum/Unterschrift _____

Weitere Angebote unter www.hippocampus.de

Hippocampus Verlag eK | Postfach 1368 | 53604 Bad Honnef

